

Vollmacht zur Anmeldung der Eheschließung

Vollmachtgeber:

Ich bevollmächtige meine(n) Verlobte(n) die Eheschließung anzumelden.

Familiename, ggf. Geburtsname, Vornamen

Anschrift

Ich bevollmächtige einen Vertreter die Eheschließung anzumelden.

Bevollmächtigte Person: _____

(Name, Vornamen, Anschrift) _____

Angaben zu meiner Person:

Name, Vornamen, Anschrift

Eintrag Rel. in Eheurkunde

Staatsangehörigkeit

rechtliche Zugehörigkeit zu einer Kirche/Religionsgemeinschaft

Geburtsdatum und -ort

Familienstand: ledig geschieden verwitwet

eingetragene Lebenspartnerschaft durch Tod beendet/aufgehoben

Anzahl der Vorehen / Lebenspartnerschaften _____

Angaben zur letzten Eheschließung/Lebenspartnerschaft: (Name, Vornamen des letzten Ehegatten/Lebenspartners),

Datum der Eheschließung/Lebenspartnerschaft, Ort, Standesamt, Nr.: _____

Ich bin volljährig Ich bin voll geschäftsfähig Ich bin minderjährig Ich habe einen Betreuer

Ich bin mit meiner (m) Verlobten nicht in gerader Linie verwandt, auch nicht durch frühere leibliche Verwandtschaft. Wir sind keine voll- oder halbbürtigen Geschwister. Es bestehen auch sonst keine mir bekannten Tatsachen, denen zufolge die Ehe verboten ist.

Gemeinsame Kinder:

Ich habe mit meiner (m) Verlobten keine gemeinsamen Kinder.

Ich habe mit meiner (m) Verlobten folgende gemeinsame Kinder: (Name, Vornamen, Geburtsdatum und -ort, Anschrift)

Weiterhin beantrage ich:

- die Befreiung von der Beibringung des Ehefähigkeitszeugnisses (EFZ), da mein Heimatstaat kein Ehefähigkeitszeugnis ausstellt. (gilt nur für Ausländer sowie Staatenlose, heimatlose Ausländer, Asylberechtigte, ausländische Flüchtlinge und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland)
- die Prüfung einer ausländischen Entscheidung in Ehesachen.

Einen Antrag auf Befreiung von der Beibringung des EFZ/Anerkennung oder Prüfung der ausländischen Entscheidung wurde von mir noch nie gestellt

am _____ in _____ gestellt.

Dem Antrag wurde entsprochen nicht entsprochen (Nachweise bitte beifügen).

Nettoeinkommen monatlich _____ € / Vermögen _____ € (Nachweis liegt bei);

ich beziehe Sozialhilfe/Arbeitslosengeld II (Nachweis liegt bei).

Namensführung:

wir beabsichtigen in der Ehe folgenden Namen zu führen:

Mann: _____

Frau: _____

wir haben noch keine Entscheidung zur Namensführung getroffen.

Alle vorstehenden Angaben habe ich nach bestem Wissen gemacht. Mir ist bekannt, dass falsche oder unvollständige Angaben gegenüber dem Standesamt als Ordnungswidrigkeit (u. U. strafrechtlich) geahndet werden können. Ich habe nichts verschwiegen, was zu einer Aufhebung der Ehe führen könnte.

Alle erforderlichen Urkunden und Unterlagen sind beigelegt. Ich versichere, dass ich die in den Urkunden bezeichnete Person bin.

Ich bin der deutschen Sprache mächtig nicht mächtig. Als Dolmetscher war behilflich:

Ort, Datum

eigenhändige Unterschrift